

CORPORATE GOVERNANCE-BERICHT

Die Vienna Insurance Group bekennt sich zur Anwendung des Österreichischen Corporate Governance Kodex. Der Kodex in der Fassung Jänner 2009 enthält 83 Regeln für gute Unternehmensführung, die sich in drei Kategorien aufteilen:

- Regeln, die auf zwingenden Rechtsvorschriften beruhen (Legal Requirement)
- Regeln, die auf international üblichen Vorschriften basieren und deren Nichteinhaltung erklärt und begründet werden muss, um ein kodexkonformes Verhalten zu erreichen (Comply or Explain)
- Regeln, die reinen Empfehlungscharakter haben, deren Nichteinhaltung weder offenzulegen noch zu begründen ist (Recommendation)

Der Österreichische Corporate Governance Kodex ist sowohl über die Website der Vienna Insurance Group unter www.vig.com/ir > Corporate Governance als auch auf der Website des Österreichischen Arbeitskreises für Corporate Governance unter www.corporate-governance.at öffentlich zugänglich.

Die Vienna Insurance Group hält sämtliche „Legal Requirements“ des Österreichischen Corporate Governance Kodex dem Gesetz entsprechend ein. In drei „Comply or Explain“-Regelungen kommt es bei der Vienna Insurance Group zu Abweichungen, die nachfolgend erläutert werden:

Regel 31:

Für jedes Vorstandsmitglied werden die im Geschäftsjahr gewährten fixen und variablen Vergütungen im Corporate Governance Bericht einzeln veröffentlicht. Dies gilt auch dann, wenn die Vergütungen über eine Managementgesellschaft geleistet werden.

Regel 51:

Die im Berichtszeitraum gewährten Vergütungen für Aufsichtsratsmitglieder werden im Corporate Governance Bericht für jedes Aufsichtsratsmitglied einzeln veröffentlicht. Es werden grundsätzlich keine Stock Option Pläne für Aufsichtsratsmitglieder vorgesehen. Werden ausnahmsweise Stock Option Pläne gewährt, sind diese in allen Einzelheiten von der Hauptversammlung zu beschließen.

Erklärung: Die Grundsätze der Honorierung der Mitglieder des Vorstandes sowie des Aufsichtsrates werden veröffentlicht, ebenso die Gesamtbezüge aller Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates. Eine Veröffentlichung von individualisierten Vergütungsangaben der Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder im Corporate Governance-Bericht erfolgt mit Rücksicht auf das Recht der Privatsphäre der Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates im Verhältnis zum vergleichsweise geringen Informationswert für Anleger nicht.

Regel 41:

Der Aufsichtsrat richtet einen Nominierungsausschuss ein. Bei einem Aufsichtsrat mit nicht mehr als sechs Mitgliedern (einschließlich Arbeitnehmervertretern) kann diese Funktion vom gesamten Aufsichtsrat wahrgenommen werden. Der Nominierungsausschuss unterbreitet dem Aufsichtsrat Vorschläge zur Besetzung frei werdender Mandate im Vorstand und befasst sich mit Fragen der Nachfolgeplanung.

Erklärung: Die Nachfolgeplanung wird aufgrund ihrer besonderen Wichtigkeit vom gesamten Aufsichtsrat wahrgenommen. Der Aufsichtsrat der VIENNA INSURANCE GROUP Wiener Städtische Versicherung AG hat daher keinen Nominierungsausschuss eingerichtet.

ZUSAMMENSETZUNG DES VORSTANDES UND DES AUFSICHTSRATES

Der Vorstand setzte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2009 aus folgenden Personen zusammen, wobei sich die Anzahl der Vorstandsmitglieder mit Inkrafttreten der Satzungsänderung am 13. Juni 2009 gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 24. April 2009 auf zehn Personen erhöht hat.

Der Vorstand hat zwei Vorstandsausschüsse eingesetzt, die sich einerseits mit Konzernfragen (Vienna Insurance Group) und andererseits mit der Führung der Wiener Städtischen in Österreich (Wiener Städtische Österreich) befassen.

Ausschuss Vienna Insurance Group

Dr. Günter Geyer
Dkfm. Karl Fink (bis 30. September 2009)
Dr. Peter Hagen
Dr. Martin Simhandl
Ing. Martin Diviš, MBA (ab 13. Juni 2009)
Franz Fuchs (ab 1. Oktober 2009)
Mag. Peter Höfinger

Ausschuss Wiener Städtische Österreich

Dr. Günter Geyer
Mag. Robert Lasshofer
Dr. Christine Dornaus (ab 13. Juni 2009)
Dr. Judit Havasi (ab 13. Juni 2009)
Erich Leiß (ab 13. Juni 2009)

Zu den Vorstandsmitgliedern im Einzelnen:

Dr. Günter Geyer

Generaldirektor und Vorstandsvorsitzender

Geburtsjahr: 1943
Datum der Erstbestellung: 1988
Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2013

Zuständigkeitsbereiche: Leitung des Konzerns, Strategische Fragen, Public Relations, Marketing, Rechtsbüro, Human Resources

Länderverantwortung: Österreich (inkl. Zweigniederlassungen Italien und Slowenien), Slowakei

Derzeit ausgeübte Aufsichtsratsmandate in anderen in- und ausländischen konzernexternen Aktiengesellschaften:
Casinos Austria AG
CEESEG Aktiengesellschaft
SOZIALBAU gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft
Wiener Börse AG

Dkfm. Karl Fink (bis 30. September 2009)

Generaldirektor

Geburtsjahr: 1945
Datum der Erstbestellung: 1987
Ende der Funktionsperiode: 30. September 2009

Zuständigkeitsbereiche 2009: Firmen- und Großkundengeschäft (Fach/Leistung)

Derzeit ausgeübte Aufsichtsratsmandate in anderen in- und ausländischen konzernexternen Aktiengesellschaften:

Wienerberger AG
AT&S Austria Technologie & Systemtechnik AG

Dr. Peter Hagen

Generaldirektor-Stellvertreter

Geburtsjahr: 1959
Datum der Erstbestellung: 2004
Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2013

Zuständigkeitsbereiche: Sponsoring, Kostenstruktur Konzern, Group IT/Back Office, SAP Smile Solutions, VIG Re, Projekt internes Kapitalmodell (Projekt Solvency II)

Derzeit ausgeübte Aufsichtsratsmandate in anderen in- und ausländischen konzernexternen Aktiengesellschaften:

voestalpine AG

Mag. Robert Lasshofer

Generaldirektor-Stellvertreter

Geburtsjahr: 1957
Datum der Erstbestellung: 1999
Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2013

Zuständigkeitsbereiche: Verkauf, Firmen- und Großkundengeschäft, Marketing/Werbung

Derzeit ausgeübte Aufsichtsratsmandate in anderen in- und ausländischen konzernexternen Aktiengesellschaften:

SOZIALBAU gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft
Bausparkasse der österreichischen Sparkassen AG

Dr. Martin Simhandl

CFO

Geburtsjahr: 1961
Datum der Erstbestellung: 2004
Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2013

Zuständigkeitsbereiche: Asset Management, Asset-Risk Management, Beteiligungsmanagement, Finanz- und Rechnungswesen, Koordination TBIH

Länderverantwortung: Kroatien, Deutschland, Liechtenstein

Ing. Martin Diviš, MBA (ab 13. Juni 2009)

Geburtsjahr: 1973

Datum der Erstbestellung: 2009

Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2013

Zuständigkeitsbereiche: Ertragssteuerung Kfz-Versicherung
 Länderverantwortung: Tschechische Republik, Ukraine, Weißrussland

Dr. Christine Dornaus (ab 13. Juni 2009)

Geburtsjahr: 1963

Datum der Erstbestellung: 2009

Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2013

Zuständigkeitsbereiche: Veranlagung, Beteiligungen, Liegenschaften, Rechnungswesen

Derzeit ausgeübte Aufsichtsratsmandate in anderen in- und ausländischen konzernexternen Aktiengesellschaften:
 ATHENA Wien Beteiligungen AG
 Porr Projekt und Hochbau Aktiengesellschaft
 Porr Technobau und Umwelt Aktiengesellschaft

Franz Fuchs (ab 1. Oktober 2009)

Geburtsjahr: 1953

Datum der Erstbestellung: 2009

Ende der Funktionsperiode: 30. Juni 2013

Zuständigkeitsbereiche: Ertragssteuerung Personenversicherung
 Länderverantwortung: Baltikum, Bulgarien, Polen, Rumänien

Derzeit ausgeübte Aufsichtsratsmandate in anderen in- und ausländischen konzernexternen Aktiengesellschaften:
 C-QUADRAT Investment AG

Dr. Judit Havasi (ab 13. Juni 2009)

Geburtsjahr: 1975

Datum der Erstbestellung: 2009

Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2013

Zuständigkeitsbereiche: Personalwesen, Recht, Personenversicherung/Rückversicherung/Aktuariat

Mag. Peter Höfinger

Geburtsjahr: 1971

Datum der Erstbestellung: 2009

Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2013

Zuständigkeitsbereiche: Firmen- und Großkundengeschäft, Vienna International Underwriters (VIU), Rückversicherung
 Länderverantwortung: Ungarn, Serbien

Derzeit ausgeübte Aufsichtsratsmandate in anderen in- und ausländischen konzernexternen Aktiengesellschaften:
 Insurance Joint Stock Company MSK Standard

Erich Leib (ab 13. Juni 2009)

Geburtsjahr: 1956

Datum der Erstbestellung: 2009

Ende der laufenden Funktionsperiode: 30. Juni 2013

Zuständigkeitsbereiche: Schaden- und Unfallversicherung (Fach/Leistung), IT, Betriebsorganisation, Rückversicherung Sachversicherung

Der Gesamtvorstand ist verantwortlich für die Agenden des Generalsekretariats, Group Controlling, Enterprise Risk Management, das Aktuariat, Internal Audit sowie Investor Relations.

Weiters sind zwei Stellvertreter für den Vorstand bestellt, die dann Mitglied des Vorstandes werden, sobald eine dauerhafte Verhinderung eines Mitgliedes des Vorstandes eintritt:

Mag. Roland Gröll (Geburtsjahr: 1965)**Dr. Franz Kosyna (Geburtsjahr: 1954)****Der Aufsichtsrat setzt sich aus folgenden Personen zusammen:****VON DER HAUPTVERSAMMLUNG GEWÄHLTE MITGLIEDER:****Präsident Komm.-Rat Dkfm. Klaus Stadler****Vorsitzender**

Geburtsjahr: 1939

Datum der Erstbestellung: 1992

Ende der laufenden Funktionsperiode: 2014

Komm.-Rat Dr. Karl Skyba**Vorsitzender-Stellvertreter**

Geburtsjahr: 1939

Datum der Erstbestellung: 1992

Ende der laufenden Funktionsperiode: 2014

Generalabt Propst Bernhard Backovsky

Geburtsjahr: 1943

Datum der Erstbestellung: 2002

Ende der laufenden Funktionsperiode: 2014

Mag. Alois Hohegger

Geburtsjahr: 1949

Datum der Erstbestellung: 2005

Ende der laufenden Funktionsperiode: 2014

Dipl.-Ing. Guido Klestil

Geburtsjahr: 1941

Datum der Erstbestellung: 1992

Ende der laufenden Funktionsperiode: 2014

Senator Prof. Komm.-Rat Walter Nettig

Geburtsjahr: 1935

Datum der Erstbestellung: 1992

Ende der laufenden Funktionsperiode: 2014

Hofrat Dkfm. Heinz Öhler

Geburtsjahr: 1945

Datum der Erstbestellung: 2002

Ende der laufenden Funktionsperiode: 2014

Mag. Reinhard Ortner

Geburtsjahr: 1949

Datum der Erstbestellung: 2007

Ende der laufenden Funktionsperiode: 2014

Dr. Johann Sereinig

Geburtsjahr: 1952

Datum der Erstbestellung: 1992

Ende der laufenden Funktionsperiode: 2014

Mag. Dr. Friedrich Stara

Geburtsjahr: 1949

Datum der Erstbestellung: 2002

Ende der laufenden Funktionsperiode: 2014

ARBEITNEHMERVERTRETER:**Peter Grimm**

Geburtsjahr: 1952

Brigitta Kinast-Pötsch

Geburtsjahr: 1952

Franz Urban

Geburtsjahr: 1949

Gerd Wiehart

Geburtsjahr: 1961

Peter Winkler

Geburtsjahr: 1956

Unabhängigkeit des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat der VIENNA INSURANCE GROUP Wiener Städtische Versicherung AG hat gemäß Regel 53 des Österreichischen Corporate Governance Kodex folgende Kriterien für die Unabhängigkeit festgelegt:

- Das Aufsichtsratsmitglied ist in den vergangenen fünf Jahren nicht Mitglied des Vorstandes oder leitender Angestellter der Gesellschaft oder eines Tochterunternehmens der Gesellschaft gewesen.
- Das Aufsichtsratsmitglied unterhält zu der Gesellschaft oder einem Tochterunternehmen der Gesellschaft kein Geschäftsverhältnis in einem für das Aufsichtsratsmitglied so bedeutendem Umfang, dass dadurch seine Tätigkeit im Aufsichtsrat zum Nachteil der Gesellschaft beeinflusst wird. Dies gilt auch für Geschäftsverhältnisse mit Unternehmen, an denen das Aufsichtsratsmitglied ein erhebliches wirtschaftliches Inte-

resse hat. Die Genehmigung einzelner Geschäfte durch den Aufsichtsrat gemäß § 95 Abs.5 Z.12 Aktiengesetz bzw. § 15 Abs.2 lit.I der Satzung führt nicht automatisch zur Qualifikation als nicht unabhängig. Klargestellt wird, dass der Abschluss bzw. das Bestehen von Versicherungsverträgen mit der Gesellschaft die Unabhängigkeit jedenfalls nicht beeinträchtigt.

- Das Aufsichtsratsmitglied ist in den letzten drei Jahren nicht Abschlussprüfer der Gesellschaft oder Beteiligter oder Angestellter der prüfenden Prüfungsgesellschaft gewesen.
- Das Aufsichtsratsmitglied ist nicht Vorstandsmitglied in einer anderen Gesellschaft, in der ein Vorstandsmitglied der Gesellschaft Aufsichtsratsmitglied ist.
- Das Aufsichtsratsmitglied ist kein enger Familienangehöriger (direkte Nachkommen, Ehegatten, Lebensgefährten, Eltern, Onkeln, Tanten, Geschwister, Nichten, Neffen) eines Vorstandsmitglieds oder von Personen, die sich in einer in den vorstehenden Punkten beschriebenen Position befinden.

Das Gremium des Aufsichtsrates ist dann als unabhängig anzusehen, wenn mindestens 50% der von der Hauptversammlung gewählten Mitglieder die oben angeführten Kriterien für die Unabhängigkeit eines Aufsichtsratsmitgliedes erfüllen.

Alle von der Hauptversammlung gewählten Mitglieder des Aufsichtsrates haben erklärt, dass sie gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Kriterien als unabhängig anzusehen sind. Kein Mitglied des Aufsichtsrates ist Anteilseigner an der Gesellschaft mit einer Beteiligung von mehr als 10% oder vertritt dessen Interessen.

Folgende Mitglieder des Aufsichtsrates haben 2009 Aufsichtsmandate oder vergleichbare Funktionen in in- und ausländischen börsennotierten Gesellschaften ausgeübt:

Dipl.-Ing. Guido Klestil

austriamicrosystems AG

Senator Prof. Komm.-Rat Walter Nettig

Imperial Hotels Austria AG

Komm.-Rat Dr. Karl Skyba

Flughafen Wien AG

Die Ausschüsse des Aufsichtsrates

Zur Steigerung der Effizienz der Aufsichtsratsarbeit und der Behandlung komplexer Sachverhalte hat der Aufsichtsrat aus seiner Mitte folgende qualifizierte Ausschüsse gebildet:

AUSSCHUSS FÜR DRINGLICHE ANGELEGENHEITEN (ARBEITSAUSSCHUSS)

Der Arbeitsausschuss beschließt über Geschäfte, die der Zustimmung des Aufsichtsrates bedürfen und wegen der besonderen Dringlichkeit nicht bis zur nächsten ordentlichen Aufsichtsratssitzung aufgeschoben werden können.

Komm.-Rat Dkfm. Klaus Stadler, Vorsitzender

1. Stellvertreter: Dr. Johann Sereinig
2. Stellvertreter: Mag. Alois Hohegger
3. Stellvertreter: Mag. Reinhard Ortner

Komm.-Rat Dr. Karl Skyba

1. Stellvertreter: Dipl.-Ing. Guido Klestil
2. Stellvertreter: Hofrat Dkfm. Heinz Öhler
3. Stellvertreter: Mag. Reinhard Ortner

Franz Urban

1. Stellvertreter: Gerd Wiehart
2. Stellvertreter: Peter Grimm

PRÜFUNGSAUSSCHUSS (BILANZAUSSCHUSS)

Der Prüfungsausschuss (Bilanzausschuss) ist für die gemäß § 92 Absatz 4a AktG zugewiesenen Aufgaben zuständig, nämlich:

1. die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses;
2. die Überwachung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des internen Revisionssystems und des Risikomanagementsystems der Gesellschaft;
3. die Überwachung der Abschlussprüfung und der Konzernabschlussprüfung;
4. die Prüfung und Überwachung der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers (Konzernabschlussprüfers), insbesondere im Hinblick auf die für die geprüfte Gesellschaft erbrachten zusätzlichen Leistungen;
5. die Prüfung des Jahresabschlusses und die Vorbereitung seiner Feststellung, die Prüfung des Vorschlags für die Gewinnverteilung, des Lageberichts und des Corporate Governance-Berichts sowie die Erstattung des Berichts über die Prüfungsergebnisse an den Aufsichtsrat;
6. die Prüfung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts sowie die Erstattung des Berichts über die Prüfungsergebnisse an den Aufsichtsrat des Mutterunternehmens;
7. die Vorbereitung des Vorschlags des Aufsichtsrates für die Auswahl des Abschlussprüfers (Konzernabschlussprüfers).

Komm.-Rat Dkfm. Klaus Stadler, Vorsitzender

1. Stellvertreter: Dr. Johann Sereinig
2. Stellvertreter: Mag. Alois Hohegger
3. Stellvertreter: Mag. Reinhard Ortner

Komm.-Rat Dr. Karl Skyba

1. Stellvertreter: Dipl.-Ing. Guido Klestil
2. Stellvertreter: Hofrat Dkfm. Heinz Öhler
3. Stellvertreter: Mag. Reinhard Ortner

Franz Urban

1. Stellvertreter: Gerd Wiehart
2. Stellvertreter: Peter Grimm

AUSSCHUSS FÜR VORSTANDSANGELEGENHEITEN (VERGÜTUNGSAUSSCHUSS)

Der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten befasst sich mit den Personalangelegenheiten der Vorstandsmitglieder. Der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten entscheidet daher über den Inhalt von Anstellungsverträgen mit Vorstandsmitgliedern und deren Bezüge.

Komm.-Rat Dkfm. Klaus Stadler, Vorsitzender**Komm.-Rat Dr. Karl Skyba****STRATEGIEAUSSCHUSS**

Der Strategieausschuss bereitet in Zusammenarbeit mit dem Vorstand und gegebenenfalls unter Beiziehung von Experten grundlegende Entscheidungen vor, die dann im Gesamtaufichtsrat zu treffen sind.

Komm.-Rat Dkfm. Klaus Stadler, Vorsitzender

1. Stellvertreter: Dr. Johann Sereinig
2. Stellvertreter: Mag. Alois Hohegger
3. Stellvertreter: Mag. Reinhard Ortner

Komm.-Rat Dr. Karl Skyba

1. Stellvertreter: Dipl.-Ing. Guido Klestil
2. Stellvertreter: Hofrat Dkfm. Heinz Öhler
3. Stellvertreter: Mag. Reinhard Ortner

Franz Urban

1. Stellvertreter: Gerd Wiehart
2. Stellvertreter: Peter Grimm

Im Jahr 2009 hat die Gesellschaft keine Verträge mit Mitgliedern des Aufsichtsrates geschlossen, die der Zustimmung des Aufsichtsrates bedurft hätten.

Arbeitsweise des Vorstandes und des Aufsichtsrates**Vorstand**

Entsprechend der Geschäftsordnung des Vorstandes hat der Vorstand zwei Vorstandsausschüsse eingesetzt, die sich einerseits mit Konzernfragen (Vienna Insurance Group) und andererseits mit der Führung der Wiener Städtischen in Österreich (Wiener Städtische Österreich) befassen.

Der Vorstand berät in zumindest wöchentlichen Sitzungen den aktuellen Geschäftsverlauf, trifft im Rahmen dieser Sitzungen die notwendigen Entscheidungen und fasst die erforderlichen Beschlüsse. Die Mitglieder des Vorstandes befinden sich in ständigem gegenseitigem Informationsaustausch untereinander und mit den jeweils zuständigen Abteilungsverantwortlichen.

Bei der Führung des Konzerns wird der Vorstand durch die Konzernleitung unterstützt, die neben den Mitgliedern des Vorstandes ausgewählte Vertreter von Konzerngesellschaften in Österreich und CEE umfasst.

Für wichtige Konzernfragen steht dem Vorstand das Senior Advisory Board beratend zur Seite, das sich aus in der Leitung des Konzerns bzw. von Konzerngesellschaften erfahrenen Personen zusammensetzt. Für die Unterstützung des Vorstandes bei der Geschäftsführung in Österreich wurde die erweiterte Geschäftsleitung eingerichtet, welche neben den Mitgliedern des Vorstandes die Abteilungsleiter der wesentlichen Bereiche des operativen Versicherungsgeschäftes in Österreich umfasst.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat prüft sowohl als Ganzes als auch durch seine Ausschüsse sowie durch seinen Vorsitzenden und dessen Stellvertreter regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft. Diesem Zweck dienen ausführliche Darstellungen und Erörterungen im Rahmen der Aufsichtsrats- und Aufsichtsratsausschuss-Sitzungen sowie wiederholte Besprechungen insbesondere des Präsidiums des Aufsichtsrates mit den Mitgliedern des Vorstandes, welche anhand von geeigneten Unterlagen umfassende Erklärungen und Nachweise über die Geschäftsführung und die Finanzlage der Gesellschaft und des Konzerns erteilen. In den Aufsichtsratssitzungen und den Gesprächen mit dem Vorstand werden auch die Strategie, die Geschäftsentwicklung, das Risikomanagement, das Interne Kontrollsystem sowie die Tätigkeit der Internen Revision des Unternehmens diskutiert.

Der Aufsichtsrat und der Prüfungsausschuss führen auch direkte Gespräche mit dem Abschluss- und Konzernabschlussprüfer, um sich über den Rechnungslegungsprozess und den Fortschritt der Prüfungstätigkeit zu erkundigen und zu hinterfragen, ob im Rahmen der Prüfung wesentliche Feststellungen gemacht wurden. Im Rahmen der Sitzungen zum Jahres- und Konzernabschluss werden die Prüfungsberichte gemeinsam mit den Prüfungsleitern eingehend diskutiert und erörtert. Weiters holt der Aufsichtsrat quartalsweise einen Bericht der internen Revision ein und lässt sich vom Vorstand die Organisation und Wirkungsweise des Risikomanagements und Internen Kontrollsystems erklären.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte vier Ausschüsse (Ausschuss für dringliche Angelegenheiten (Arbeitsausschuss), Prüfungsausschuss (Bilanzausschuss), Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten (Vergütungsausschuss) und Strategieausschuss gebildet. Detaillierte Angaben dazu sind im Kapitel „Die Ausschüsse des Aufsichtsrates“ angeführt.

Anzahl der Sitzungen des Aufsichtsrates sowie seiner Ausschüsse

Im Jahr 2009 fanden eine ordentliche Hauptversammlung und fünf Aufsichtsratssitzungen statt. Weiters wurden vier Sitzungen des Prüfungsausschusses abgehalten. Der Ausschuss für die Entscheidung von dringenden Angelegenheiten hat eine Sitzung abgehalten und wurde darüber hinaus schriftlich in acht Angelegenheiten kontaktiert. Über alle in diesen Ausschüssen gefassten Beschlüsse wurde dem Aufsichtsrat jeweils in der darauf folgenden Aufsichtsratssitzung berichtet. Im Jahr 2009 wurden außerdem drei Sitzungen des Ausschusses für Vorstandsangelegenheiten abgehalten. Kein Mitglied des Aufsichtsrates war weniger als die Hälfte der Aufsichtsratssitzungen anwesend.

Offenlegung von Informationen über die Vergütung von Vorstand und Aufsichtsrat

Vergütungsschema für Vorstandsmitglieder

Die Bezugsregelung für die Vorstandsmitglieder umfasst einen fixen (rd. 60%) und einen erfolgsabhängigen (rd. 40%) Teil. Unter Berücksichtigung einer nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens und der Unternehmensgruppe wird der erfolgsabhängige Teil am erzielten Ergebnis des Konzerns, aber auch wesentlicher Konzerngesellschaften bemessen und ist betraglich nach oben maximiert. Werden bestimmte Ergebnis-Schwellwerte unterschritten, so gebührt dem Vorstand kein erfolgsabhängiger Entgeltteil.

Der Vorstand hat auf den vertraglich bei Zielerreichung zugesicherten erfolgsabhängigen Teil seines Einkommens für 2008 im Hinblick auf das wirtschaftliche Umfeld, das auch viele Kunden der Unternehmensgruppe vor große Herausforderungen stellte und stellt, verzichtet.

Der Vorstand verzichtet trotz des guten Ergebnisses des Jahres 2009 in Berücksichtigung der schwierigen Wirtschaftslage auch auf seine Bonusansprüche für 2009.

Der Standard-Anstellungsvertrag eines Vorstandsmitglieds der VIENNA INSURANCE GROUP Wiener Städtische Versicherung AG beinhaltet eine Pensionszusage in Höhe von maximal 40% der Bemessungsgrundlage (die Bemessungsgrundlage entspricht dem Standard-Fixgehalt) bei Verbleib im Vorstand bis zum 65. Geburtstag. Die Regelungen für Vorstandsmitglieder mit langjährigen Vordienstzeiten weichen insofern davon ab, als der Prozentsatz der Bemessungsgrundlage historisch bedingt höher ist (bis 55%) und Zuschläge bei vom Aufsichtsrat gewünschtem Verbleib im Vorstand nach Überschreitung der Altersgrenze zuerkannt werden.

Die Pensionen gebühren standardmäßig nur dann, wenn entweder die Funktion des Vorstandsmitglieds ohne sein Verschulden nicht verlängert wird oder das Vorstandsmitglied aus Krankheits- oder Altersgründen in Pension geht.

Die Vorstandsverträge der VIENNA INSURANCE GROUP Wiener Städtische Versicherung AG sehen, soweit nicht nach den gesetzlichen Bestimmungen die Regelungen des Mitarbeiter- und Selbstständigen-Vorsorgegesetzes anzuwenden sind, einen Abfertigungsanspruch vor, der nach den Bestimmungen des Angestelltengesetzes in der Fassung vor 2003 in Verbindung mit den einschlägigen branchenspezifischen Regelungen ausgestaltet ist. Demnach können die Vorstandsmitglieder – gestaffelt nach Dienstzeiten – zwei bis zwölf Monatsentgelte an Abfertigung erhalten, bei Pensionierung bzw. Ausscheiden nach langdauernder Krankheit mit einem Zuschlag von 50%. Bei Ausscheiden aus dem Vorstand über eigenen Wunsch vor Erreichen der Pensionierungsmöglichkeit bzw. bei verschuldetem Ausscheiden aus dem Vorstand steht keine Abfertigung zu.

Vergütungsschema für Aufsichtsratsmitglieder

Gemäß den in der 16. ordentlichen Hauptversammlung am 25. Mai 2007 gefassten Beschlüssen gebührt den von der Hauptversammlung gewählten Mitgliedern des Aufsichtsrates eine Vergütung, die monatlich im Vorhinein zur Überweisung kommt. Aufsichtsratsmitglieder, die im Laufe eines Monats ausscheiden, erhalten für den betreffenden Monat noch die volle Vergütung. Neben dieser Vergütung gebührt den Aufsichtsratsmitgliedern für die Teilnahme an Aufsichtsratssitzungen und Aufsichtsrats-Ausschusssitzungen ein Sitzungsgeld (Überweisung nach Sitzungsteilnahme). Die Gesamtvergütungen der Mitglieder des Aufsichtsrates betragen im Jahr 2009 TEUR 366 (2008: TEUR 353).

Maßnahmen, die zur Förderung von Frauen im Vorstand, im Aufsichtsrat und in leitenden Stellen gesetzt werden

Mit Wirkung ab 13.6.2009 wurden Frau Dr. Christine Dornaus und Frau Dr. Judit Havasi Mitglieder des Vorstandes der Gesellschaft. Der Vorstandsausschuss Wiener Städtische besteht somit – neben dem Vorsitzenden – zu 50% aus Frauen.

Zusätzlich ist Frau Mag. Helene Kanta Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung der Wiener Städtischen.

Per 1.1.2009 leiteten die vorstandsunmittelbaren Bereiche sowohl der Vienna Insurance Group als auch der Wiener Städtischen Österreich zu jeweils rund 1/3 Frauen. Frau Ida Wander leitet die Landesdirektion Tirol.

Im Zuge der Optimierung der Kundenbetreuung der Wiener Städtischen im Laufe des Jahres 2009 wurden vorerst drei vorstandsunmittelbare Bereiche neu gestaltet; zwei davon werden nach durchgeführtem Auswahlverfahren von Frauen geleitet.

Per 1.1.2010 wurde Frau Mag. (FH) Sabine Stiller zur Leiterin des Generalsekretariats der V.I.G. und Frau Dipl.Ing. Doris Janik zur Leiterin des Vorstandssekretariats der Wiener Städtischen bestellt.

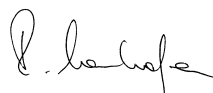
Der Vorstand:



Dr. Günter Geyer



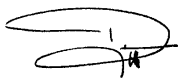
Dr. Peter Hagen



Mag. Robert Lasshofer



Dr. Martin Simhandl



Ing. Martin Diviš, MBA



Dr. Christine Dornaus



Franz Fuchs



Dr. Judit Havasi



Mag. Peter Höfing



Erich Leib

Wien, am 11. März 2010